



BUNDESMINISTERIUM  
FÜR ARBEIT, SOZIALES  
UND KONSUMENTENSCHUTZ

boysday

Boys' Day 2014  
**KURZBERICHT**



**Fachstelle für Burschenarbeit**

Wolfgang Obendrauf, Mag. Christoph Lins

Graz, 28.11.2014

## **Das war der Boys' Day 2014 in der Steiermark**

### **Schwerpunkte in diesem Jahr:**

- „Qualität statt Quantität“: Verstärkt auf die Motivation der Schüler achten
- Einzelschnuppern fördern
- Verstärkt AHS/BG/BORG einladen

### **Besonderheiten im Bundesland**

Hoher Bekanntheitsgrad des Boys' Day bei Schulen, Einrichtungen und Medien.

Breites Verständnis und viel Sympathie für unser Anliegen.

Wir wenden uns zuerst an die Schulen. Die Pädagog\_innen ermitteln Interessen und Motivationen der Schüler, erhalten Infos, Folder, Plakate. Aufgrund dieser Wünsche wenden wir uns an die Exkursionsstätten oder Einzelschnupper-Plätze in Schulnähe.

Einzelne Schulen melden immer größere Schülergruppen an (bis zu 50).

Der intensive Kontakt mit den organisierenden Lehrer\_innen und involvierten Einrichtungen hat sich wieder als sehr hilfreich erwiesen.

## **Der Boys' Day 2014 in Zahlen**

Der Boys' Day 2014 konnte in der Steiermark wieder an die Erfolge der vergangenen Jahre anknüpfen und diese noch ausbauen. Es haben wiederum mehr Burschen teilgenommen. Das Ziel, eine größere Zahl an Einzelschnupperplätzen anzubieten, wurde ebenfalls erreicht. 52 Einrichtungen haben heuer Einzelschnupper-Plätze angeboten - ein Rekord.

Das Sozialministerium ist Auftraggeber und Initiator des österreichweiten Boys' Day, in der Steiermark hat zusätzlich das Land Steiermark mitfinanziert. Wir konnten in diesem Jahr wieder den zuständigen Landespolitiker Hr. Mag. Schickhofer zu einem gemeinsamen Boys' Day-Auftritt motivieren (Besuch eines Pflegeheimes am Aktionstag). Erstmals konnten wir auch den Bildungsstadtrat der Stadt Graz, Hrn. Mag. Hochensinner, für die Teilnahme am Aktionstag gewinnen (gemeinsamer Besuch eines Kindergartens).

Der unten stehenden Tabelle können Sie entnehmen, wie viele Burschen, Einrichtungen, Schulen und sonstige Personen / Institutionen am Boys' Day 2014 teilgenommen haben.

*Tabelle 1: Einrichtungsbesuche / Schnuppertag*

	<b>Burschen</b>	<b>Einrichtungen</b>	<b>Schulen</b>
Einrichtungsbesuch (im Klassenverband)	463	22	32
Einzelschnuppern (allein oder zu zweit)	105	40	32
<b>Gesamt</b>	<b>568</b>	<b>62 (+ 4 Absagen)</b>	<b>32 (+ 4 Absagen)</b>

*Tabelle 2: Burschenworkshops*

	<b>Anzahl Workshops</b>	<b>Anzahl Teilnehmer</b>	<b>Bemerkungen</b>
Burschenworkshops	19	182	

*Tabelle 3: sonstige Aktivitäten*

	<b>Anzahl</b>	<b>Anzahl Teilnehmer</b>	<b>Bemerkungen</b>
Jugendinfomesse	1	100	
MännerKaffee	1	15	
Pressearbeit	12 (Stand 30.11.2014)		

## **Ausblick**

### **Zusammenfassung der Ergebnisse, Erfahrungen und Interpretationen**

Im Vergleich zu 2013: Die Zahl der teilnehmenden Schüler ist insgesamt stark gestiegen - von 421 auf 568 Burschen. Die Zahl der Einzelschnupper-Schüler hat sich leicht erhöht - um 6 Burschen.

Die große Nachfrage an Workshops konnte nicht zur Gänze abgedeckt werden.

Wir haben nahezu ausschließlich positive Feedbacks erhalten. PädagogInnen tun sich allerdings hingegen zunehmend schwer, Termine zu finden, wo an ihrer Schule Workshops möglich sind.

**Feedback von Pädagog\_innen:**

*Es ist mir ein Bedürfnis, mich für die Organisation des Boys' Day 2014 im LKH-Leoben bei Ihnen zu bedanken. Es war einmal mehr ein sehr interessanter und informativer Vormittag, der von Frau Reisinger Margot geplant wurde. Meine Burschen waren zum einen sehr beeindruckt über die Referate der Vortragenden und die verschiedenen Workshops, zum anderen hat dieser Vormittag auch dazu beigetragen, über die persönliche Lebenssituation nachzudenken....*

Judith Otter /NMS St. Michael in der Obersteiermark

*Es war uns ein Vergnügen den BoysDay 2014 zu unterstützen. Würden uns freuen im kommenden Jahr wieder dabei zu sein, war ein tolle Erfahrung.*

Bernd Laschet, Streetworker, Streetwork Hartberg, Hilfswerk Steiermark GmbH